

1920 vor Chr. G. — Durch den ägyptischen Joseph bekommt Jacob das weidenreiche Land Gosen in Ägypten zur An siedelung, und zieht mit seinen Söhnen und Knechten dahin.

II. Periode der ägyptischen Dienstbarkeit.

Um 1550 vor Chr. G. war Jacobs Familie von 72 Menschen zu einem Nomaden = Volke von $2\frac{1}{2}$ Millionen Köpfen angewachsen, worunter 600,000 streitbare Männer. Um sie zu zwingen, ihre nomadische Lebensart zu verlassen und in Städten sich sesshaft zu machen, legten ihnen die ägyptischen Könige bey dem Baue der Städte Pithon und Rhamses harte Frohndarbeiten auf. Zulezt sollten ihre neugebornen Kinder im Nil ertränkt werden.

III. Periode des Moses und Josua. 1490—1425.

1490 vor Chr. G. — Moses führt die Juden über das rothe Meer durch das peträische Arabien an die Gränzen von Kanaan. Im dritten Monathe erhielt er am Sinai den Decalogus. Der Zug dauerte 40 Jahre. Während desselben setzte Moses das Synedrium (eine Rathsversammlung der 70 Ältesten), die Leviten, die hohen Feste, so wie das Sabbath- und Jubeljahr ein. Er starb 120 Jahre alt, und wurde im Thale Moab beerdiget (1450).

25 Jahre überlebte ihn der Heerführer Josua, welcher das verheißene Land eroberte und unter die 12 Stämme (tribus) vertheilte.

IV. Periode der Richter (Schophim) 1425—1095.

Mit Josuas Tode hörte die oberste Befehlshaberstelle auf. Die zwölf Stämme hatten keinen gemeinsamen Anführer. Doch erhoben sich in Zeiten der Noth gottbegeisterte Helden, welche das Volk gegen äußere Feinde siegreich vertheidigten. Man zählt deren 15 in 500 Jahren. Sie heißen Schophim (Suffeten oder Richter).

Um 1100 gründete Samuel die Propheten-Schule (ein Institut zur Bildung geistvoller Jünglinge in Musik, Dichtkunst, mosaischer Verfassung und Religion.)

V. Periode der Könige. 1095—975.

1095 König Saul.

1055 König David. 1048 Jerusalem Residenz.

1015 Salomon. 1011 Tempelbau. Handelsplätze zu Ladmor (Palmyra) und Baalbek (Heliopolis.)